

Strandgut

„Luxemburg ist so fahrradfreundlich wie sie nur sein kann“.

Lydie Polfer (DP), Bürgermeisterin der Stadt Luxemburg, im *Luxemburger Wort* vom 14. September 2020.

„Die Österreicher jodeln durch die Gegend, und die anderen Länder müssen zusehen, was mit den Menschen geschieht.“

Außenminister Jean Asselborn (LSAP) in der *ARD-Sendung maischberger. die woche* am 16. September 2020.

„Wann d'Saachen hei am Land normal gelaf wieren (...), wa Gambia net komm wier, wa se dee Referendum net gemaach hätten, da wier ech warscheinlech nach schéi roueg doheem bliwwen.“

Fred Keup (ADR) in der Sendung *Invité vum Dag* am 17. September 2020 auf *Radio 100,7* auf die Frage, wieso er den Schritt in die Parteipolitik gewagt hat.

„Vu lëtzebuenger Nationalitéit? Ech wees et zwar net.“

Fred Keup in der Sendung *Invité vum Dag* am 17. September 2020 auf *Radio 100,7* auf die Frage, ob es „superreiche“ Luxemburger gäbe.

„Aber grundsätzlich ist mir der Dialog wichtiger als der Formalismus einer Tripartite.“

Premierminister Xavier Bettel (DP) auf die Frage nach der Zukunft der Tripartite im Interview mit dem *Luxemburger Wort* am 17. September 2020.

« Le port du masque obligatoire dans la rue pourrait être une nouvelle mesure, même si je suis contre. Je pense que ça ne sert à rien. »

Xavier Bettel dans l'interview avec *L'Essentiel* du 18 septembre 2020.

„Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass es deswegen zu einem Koalitionsstreit kommt.“

Arbeitsminister Dan Kersch (LSAP) im Interview mit dem *Luxemburger Wort* am 24. September 2020 auf die Frage, ob es nach Frank Engels (CSV) Vorstoß in Sachen Vermögens- und Erbschaftssteuer einen Koalitionsstreit geben könnte.